

Protokoll

45. Mitgliederversammlung KiBiZ

Ort/Datum	6300 Zug, Reformiertes Kirchgemeindehaus, Bundesstrasse 15, Archesaal Montag, 28. Mai 2018
Dauer	18.45 bis 20.15 Uhr
Anwesend	107 Personen
Mitglieder	Vroni Straub, Vorsteherin Bildungsdirektion Stadt Zug (passiv), Patrice Riedo (aktiv), Katholische Kirchgemeinde Zug, Ursula Müller-Wild (aktiv), Reformierte Kirche Kanton Zug und Vorstand KiBiZ, Stefan Doppmann (aktiv), kath. Kirchgemeinde Baar, Michael Speck (aktiv), Korporation Zug, Patrick Weizenegger (passiv), Leiter Sozialabteilung Menzingen, Clemens Eisenhut (passiv) Leiter Sozialabteilung Baar, Marianne Lüthi (passiv), KD Zug Treuhand AG, Margrit Opprecht (aktiv), Ehrenpräsidentin, Madeleine Foong (aktiv), Rosvita Corrodi (aktiv), Georg Krummenacher (aktiv), Cristina Krummenacher (aktiv), Meier-Meyer Ursi (aktiv), Brigitta Filliger (aktiv), Renate Buholzer, Tina Bierbaum und Barbara Theiler (alle passiv), Geschäftsstelle, Daniela Seitz, Christiane Richter und Doris Zürcher (alle passiv), Tagesfamilienvermittlerinnen, Agnes Messmer, Esther Lechner (beide passiv), Tageseltern
Vorstand	Karen Umbach, Präsidentin, Johannes Stöckli, Vizepräsident, Jean-Baptiste Huber, Ursula Müller-Wild, Monika Sempach, Esther Krucker, Geschäftsführerin und designierte Vorstandsmitglieder Irene Dörig und Mathias Dick
Revisor/innen	Marcel Grepper
Gäste	Melanie Wälter, Bewilligung & Aufsicht Stadt Zug, Andrea Früh, Kind Jugend Familie Stadt Zug, Yvonne Wyss, Dora Trachsel, Daniel Blank, Guido Degelo, Jeanette Paul, Alexandra Franco, alle Zuger Chinderhüser
Mitarbeitende	Daniela Bär, Barbara Bielser, Corinne Duss, Eveline Odermatt, Nadine Kunz und 63 weitere Mitarbeitende aus Kitas und Tagesfamilien
Entschuldigt	Berty Zeiter (passiv), Sozialvorsteherin Baar, Esther Rüttimann (passiv), Sozialvorsteherin Steinhausen, Manuela Weichelt-Picard, RR Kanton Zug, Leitung Dienste KiBiZ, Barbara Beck-Iselin (aktiv), Elsbeth Kamer (aktiv), Fritz Michel (aktiv), Caroline Schmid, Sozialvorsteherin Walchwil, Roland Zerr (passiv), Sozialvorsteher Risch-Rotkreuz, Christine Blättler-Müller (passiv), Sozialvorsteherin Cham, Jacqueline Andrae, Vorstand Zuger Chinderhüser, Franziska Schmid (aktiv), Doris Kamer (aktiv), Revisorin : Simone Roos, Katholische Kirchgemeinde Zug Geschäftsstelle, Kitas, Tagesfamilien: Joëlle Vock, Bea Glanzmann, Livia Müller, Susanne Goll, Patrizia Bürgi, Silvelin Kürten, Timea Theiler, Ronja Burkart, Manuela Huwiler, Milena Pflieger, Sabrina Pezzella, Brigitte Langjahr, Nyala Williams, Irene Bucher, Mike Csernak, Marina Iten, Sandra Klemenz.
Verteiler	Vorstand, Mitglieder, Webseite, nächste Mitgliederversammlung 2019 (Auflage)

	Zuständig	Termin
<p>1. Begrüssung</p> <p>Die Präsidentin begrüsst zur 45. Mitgliederversammlung. Sie begrüsst alle Gäste, Vertreter von Gemeinden und Kanton, unsere Revisorin, die Mitarbeitenden, Interessierten, ganz besonders aber alle Aktiv- und Passivmitglieder. Die Entschuldigungen werden bekannt gegeben. Die Präsidentin stellt fest: die Einladung mit Traktanden und Jahresbericht wurde fristgerecht versandt. Die Versammlung ist beschlussfähig. Es werden die stimmberechtigten Personen ermittelt. Es sind dies 15.</p>		
<p>2. Wahl der Stimmzähler</p> <p>Als Stimmzählerin wird nach alter Tradition Daniela Bär gewählt. Es sind 15 Aktivmitglieder anwesend. Alle stimmberechtigten Aktivmitglieder haben eine Stimmkarte (gelb). Das absolute Mehr ist 8 (die Hälfte).</p>		
<p>3. Protokolle</p> <p>Die Protokolle der MV vom 22.5.2017 sowie der ausserordentlichen MV vom 9.11.2017 werden einstimmig genehmigt und der Erstellerin Esther Krucker verdankt.</p>		
<p>4. Input Passivmitglieder</p> <p>Passivmitglieder wurden um schriftlichen Input zur Versammlung gebeten. Es gingen keine Anträge oder Inputs ein.</p>		
<p>5. Jahresbericht 2017</p> <p>Karen Umbach berichtet über das Vereinsjahr 2017 und erläutert den Jahresbericht. Speziell geht sie auf folgende Themen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatz für Einführung Richtlinien Kibesuisse anstelle heute gültige Vorgaben gemäss kantonalem Kinderbetreuungsgesetz • Betreuungsgutscheine und Marktöffnung • Einführung Fachverantwortung Sicherheit/Hygiene • Fokus Sprache im Tagesfamilienbereich • Ausbau KiBiZ Kita Hofmatt <p>Die Ausführungen der Präsidentin werden zur Kenntnis genommen, der Jahresbericht 2017 wird einstimmig genehmigt.</p>		
<p>6. Jahresrechnung 2017 und Bericht der Revisoren</p> <p>Johannes Stöckli erläutert die Jahresrechnung 2017. Er erklärt die relevanten Bilanzpositionen sowie die Erfolgsrechnung. Die höhere Bilanzsumme und die höheren Ausgaben und Einnahmen sind auf den Ausbau des Angebots zurückzuführen. Der Einnahmenüberschuss im Kitabereich wurde den Rückstellungen zugewiesen, der Überschuss im Tagesfamilienbereich den Rückstellungen aus Leistungsvereinbarung.</p> <p>Der Revisor Marcel Grepper bestätigt die korrekt geführte Rechnung und verweist auf den Revisionsbericht. Auf Verlesung wird verzichtet. Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt.</p>		

	Zuständig	Termin
<p>7. Entlastung des Vorstandes Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.</p>		
<p>8. Budget und Aufgaben 2018 Johannes Stöckli erläutert das Budget 2018, das die Angebote Kitas und Tagesfamilien separat ausweist. Die aktuellen Monatsabschlüsse lassen darauf hoffen, dass die Rechnung besser als budgetiert abschneiden wird.</p> <p>Eine Hauptaufgabe im 2018 ist der Ausbau der KiBiZ Kita Hofmatt. Johannes Stöckli stellt diesen vor, informiert über die Kosten und die Finanzierung. Es wird damit gerechnet, dass der Umbau im Laufe Oktober 2018 abgeschlossen werden kann.</p> <p>Die weiteren Aufgaben im 2018 werden von Esther Krucker erläutert. Es stehen folgende Themen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In den Kitas: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ausbau Hofmatt: Organisation des ganze Drumherums sowie Sammeln von Spenden → Spendenbausteine, Spendenbarometer ○ Betreuungsgutscheine: Umstellung der Prozesse, neues Tarifreglement, Vorbereitung auf grössere Konkurrenz durch Marktöffnung ○ Fusion mit Zuger Chinderhüsern: Zusammenarbeit intensivieren, Fusionsschritte vorbereiten • In den Tagesfamilien: <ul style="list-style-type: none"> ○ Fokus Thema Ernährung während dem ganzen Jahr ○ Vorbereitung Umsetzung neues Tarifmodell – Anpassungen IT! • Geschäftsstelle <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorbereitungen für Jubiläum 44 Jahre im 2019 – 29.6.2019 ○ Suche Leitung Betreuungsangebote ○ Umzug Geschäftsstelle • Ehrung der Mitarbeitenden (Rosen) <ul style="list-style-type: none"> ○ Kitas <ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 Jahre: Stefanie Fischer, Manuela Huwiler, Maya Bachmann, Sabrina Brandenberger, Rahel Schneider, Sabrina Pezzella, Vital de Almeida ▪ 15 Jahre: Eveline Odermatt ○ Tagesfamilien: <ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 Jahre: Verena Mattesco, Marichu Moser, Erika Dünninger, Doris Durrer ▪ 15 Jahre: Vesna Garcia ○ Geschäftsstelle: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Jubiläen <p>Das Budget und die Aufgaben 2018 werden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.</p>		

	Zuständig	Termin
<p>9. Festsetzung Mitgliederbeiträge und Mindestbeiträge Gönner</p> <p>Die Versammlung setzt die Mitgliederbeiträge wie folgt fest:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Juristischen Personen und Personen des öffentlichen Rechts: CHF 200.00 • Natürliche Personen: CHF 50.00 • Gönnerbeiträge mind. CHF 20.00 <p>Karen Umbach dankt für die vielen bereits eingegangenen Spenden für das Ausbauprojekt und erwähnt, dass der Beitrag freiwillig gerne erhöht werden kann!</p>		
<p>10. Wahlen</p> <p>Neuwahlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Irene Dörig • Mathias Dick <p>Beide Interessierten stellen sich kurz vor und werden anschliessend für die Dauer von zwei Amtsjahren einstimmig und mit Applaus neu in den Vorstand gewählt.</p> <p>Bestätigungswahl Vorstand: Es steht eine Bestätigungswahl an. Jean Bapiste Huber wird für die Dauer von zwei weiteren Amtsjahren einstimmig und mit Applaus bestätigt.</p> <p>Bestätigungswahl Revisor: Unser Revisor Marcel Grepper muss im Amt bestätigt werden. Die Versammlung bestätigt ihn mit Applaus.</p>		
<p>11. Fusion mit Verein Zuger Chinderhüser</p> <p>Haupttraktandum dieser Versammlung ist die Fusion mit den Zuger Chinderhüsern. Die Fusionsunterlagen lagen zur Einsichtnahme auf. Karen Umbach erläutert nochmals die Gründe für die Fusion, zudem erläutert sie den Fusionsvertrag. Darin wird festgehalten, dass es sich um eine Absorptionsfusion handelt, bei welcher KiBiZ den Verein mit allen Aktiven und Passiven integriert. Die Betreuungsverträge, die Mietverträge und auch die Mehrzahl der Arbeitsverträge werden 1:1 übernommen. Johannes Stöckli erläutert die Jahresabschlüsse der Zuger Chinderhüser der letzten Jahre.</p> <p>Die Mitglieder der Zuger Chinderhüser haben vor zwei Wochen der Fusion zugestimmt. Die Mitglieder von KiBiZ Kinderbetreuung Zug stimmen der Fusion mit Einstimmigkeit zu.</p> <p>Yvonne Wyss, Präsidentin der Zuger Chinderhüser erläutert nochmals die Beweggründe des Vorstands der Zuger Chinderhüser, dankt der Versammlung für den positiven Entscheid und ist überzeugt von der Richtigkeit der Fusion im Zusammenhang mit den kommenden Herausforderungen. So können alle profitieren. Sie wünscht alles Gute und sichert eine gute Zusammenarbeit zu.</p>		

	Zuständig	Termin
<p>12. Fokus aus den Tagesfamilien – Lernen in Tagesfamilien Reflexionsinstrument „Lernen in Tagesfamilien“: Die KiBiZ Tagesfamilienvermittlerinnen stellen das neu geschaffene Ringbuch vor, ein Instrumentarium für Tageseltern, welches das Lernen in Tagesfamilien thematisiert und um Nachdenken anregt. Anhand zweier Beispiele von Lernbereichen wird das Reflexionsinstrument präsentiert.</p>		
<p>13. Fokus aus den Kitas - Kinder mit besonderen Betreuungsbedürfnissen KiBeBe in KiBiZ Kitas: KiBiZ Mitarbeitende berichten über die Erfahrungen und Voraussetzungen der Betreuung von Kindern mit besonderen Betreuungsbedürfnissen in den KiBiZ Kitas.</p>		
<p>14. Diverses Am Schluss ergreifen mehrere Anwesende das Wort:</p> <p>Vroni Straub, Vorsteherin Bildungsdepartement Stadt Zug: Vroni Straub nimmt immer gerne an den KiBiZ Mitgliederversammlungen teil, sie ist nun seit 8 Jahren im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung tätig und beobachtet die Entwicklungen der Kita-Landschaft. In diesem Zusammenhang überbringt sie den Dank des Stadtrates. 2019 wird nicht nur wegen dem 44-jährigen Jubiläum von KiBiZ als wichtiges Jahr in der Geschichte eingehen. Die Einführung der Betreuungsgutscheine mit dem Wechsel von der Objekt- zur Subjektfinanzierung und der Zugang aller Eltern zu subventionierten Plätzen ist ebenfalls ein grosser Meilenstein in der Geschichte der familienergänzenden Kinderbetreuung. Die Stadt hat Verständnis, dass dieser Entscheid auch Herausforderungen mit sich bringt und deshalb versteht sie die Zuger Chinderhüser, die unter den Schirm eines grösseren Trägers „schlüpfen“ und bewundert diesen Beschluss, der auch mit einem Bedauern vollzogen wurde. Der Stadt ist es wichtig, weiterhin mit den Trägern der Kinderbetreuung in Kontakt zu stehen. Es gilt sicherzustellen, dass die Mittel zielgerichtet und effizient eingesetzt werden. Deshalb wird der Dialog weiterhin gepflegt. KiBiZ wird weiterhin ein wichtiger Partner für die Stadt sein, sie wünscht ein gutes Vereinsjahr und sichert die Unterstützung der Stadt für das Jubiläumsjahr zu.</p> <p>Patrice Riedo, Präsident katholische Kirchgemeinde: Patrice Riedo überbringt die Grüsse der katholischen Kirchgemeinde, die KiBiZ mit viel Freude und jedes Jahr diskussionslos unterstützt. Dies ist eine gute Partnerschaft und eine gute Investition der Kirchensteuer. Er nimmt jedes Jahr gerne an der Mitgliederversammlung teil und kommt sich vor wie bei einem renommierten Wirtschaftsunternehmen. Fusion, steigende Mitgliederzahlen, stetes Wachstum, Ausbau. Wichtigstes Element aber ist die Arbeit beim Kind und da haben die heutigen Präsentationen aus Kitas und Tagesfamilien wieder eindrücklich gezeigt, wie gut die Arbeit ist, die tagtäglich mit viel Engagement geleistet wird. Ein grosses Danke an alle!</p>		

	Zuständig	Termin
<p>15. Schluss Karen Umbach schliesst die Versammlung um 20.15Uhr mit Dank an alle Mitglieder, Gäste, Gönner und Mitarbeitenden für das Interesse, die Mitwirkung und die reibungslose Versammlung. Sie lädt zum anschliessenden Imbiss, der aus den KiBiZ Küchen stammt und hofft, dass alle noch ein wenig verweilen und Zeit für Gespräch und Austausch finden.</p>		

Zug, 31. Mai 2018

Für das Protokoll



Karen Umbach, Präsidentin



Esther Krucker, Protokollführerin